

## **Sika AG**

Zugerstrasse 50  
CH-6341 Baar, Schweiz  
www.sika.com

Kontaktperson: Dominik Slappnig  
Corporate Communications & Investor Relations  
Tel.: +41 58 436 68 21  
slappnig.dominik@ch.sika.com

## **5.8% Umsatzsteigerung dank starker globaler Positionierung**

- **Umsatzwachstum von 5.8% auf CHF 4.82 Mrd.**
- **Wachstum in den Schwellenländern 10.7%**
- **Umsatzanteil Schwellenländer bei 37%**

**Im Jahr 2012 konnte Sika den Umsatz um 5.8% auf CHF 4.82 Mrd. anheben. Dies vor allem dank der starken globalen Präsenz, durch welche Nachfrageschwächen in den europäischen Märkten kompensiert werden konnten. Das Wachstum in den Schwellenländern betrug 10.7%.**

Sika konnte im Jahr 2012 den Umsatz um 5.8% auf CHF 4.82 Mrd. steigern. In Lokalwährungen erhöhte Sika den Umsatz um 5.3%. Darin enthalten ist ein Akquisitionseffekt von 3.5%. Der Währungseinfluss betrug 0.5%.

Das höchste Wachstum verzeichnete die Region Lateinamerika mit 17.0% in Lokalwährungen. Begünstigt haben das Wachstum die kontinuierlichen Investitionen und der Ausbau von Produktionskapazitäten in der ganzen Region. In Nordamerika realisierte Sika eine Steigerung des Umsatzes in Lokalwährungen von 9.0% dank hoher Nachfrage an Bausanierungen. Asien/Pazifik legte in Lokalwährungen um 6.8% zu. Hier profitierte Sika von einer starken Umsatzexpansion in Südostasien, einer stabilen Auftragslage in Japan und einer deutlichen Erholung in China im zweiten Halbjahr. Die Region IMEA (Indien, Naher Osten und Afrika) konnte in Lokalwährungen um 7.7% zulegen.

In Europa wirkten sich die Verschuldungsproblematik und die Eurokrise negativ aus. Dies führte zu einer rückläufigen Volumenentwicklung in den meisten europäischen Märkten. Die Region Europa Nord verzeichnete in Lokalwährungen ein negatives Wachstum von -4.0%, die Region Europa Süd ein Wachstum von 1.0%. Hier ergibt sich nach Abzug des positiven Akquisitionseffekts ein rückläufiges Wachstum von -7.0%.

Die Expansionsstrategie in den Schwellenländern resultierte in einem weiterhin hohen Wachstum. Der Umsatzanteil, den Sika in den Schwellenländern erzielte, liegt neu bei 37% (Vorjahr: 36%).

Mit Produkten für die Bauindustrie steigerte Sika im Geschäftsjahr 2012 den Umsatz in lokalen Währungen um 4.2% bei einem Akquisitionseffekt von 3.4%. Bei den Produkten für die industrielle Fertigung betrug die Umsatzsteigerung in lokalen Währungen 9.4% bei einem Akquisitionseffekt von 3.5%.



---

## **Firmenprofil Sika AG**

Sika AG in Baar, Schweiz, ist ein global tätiges Unternehmen der Spezialitätenchemie. Sika beliefert die Bau- sowie die Fertigungsindustrie (Automobil, Bus, Lastwagen und Bahn, Solar- und Windkraftanlagen, Fassaden). Sika ist führend im Bereich Prozessmaterialien für das Dichten, Kleben, Dämpfen, Verstärken und Schützen von Tragstrukturen. Im Produktsortiment führt Sika hochwertige Betonzusatzmittel, Spezialmörtel, Dicht- und Klebstoffe, Dämpf- und Verstärkungsmaterialien, Systeme für die strukturelle Verstärkung, Industrieböden sowie Bedachungs- und Bauwerksabdichtungssysteme. Sika ist weltweit präsent in 76 Ländern. Rund 15 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verbinden die Kunden direkt mit Sika und garantieren für den Erfolg aller Partner. Sika erzielte 2012 einen Jahresumsatz von CHF 4.82 Milliarden. Besuchen Sie unsere Webseite auf [www.sika.com](http://www.sika.com).

